

EG-Sicherheitsdatenblatt

für chemische Stoffe und Zubereitungen gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Ausgabe vom: 21.07.2011

zuletzt überarbeitet am: 03.01.2011

1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens:

• Angaben zum Produkt

- Handelsname: arat PTFE-Spray
- Artikelnummer:
- Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Schmier- und Trennmittel
- Hersteller: WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach
- Telefon: 02226/174-00
- Auskunftgebender Bereich:
Tel.:
e-Mail:

• Notfallauskunft:







2. Mögliche Gefahren:

- Gefahrenbezeichnung: R12 Hochentzündlich.
R36 Reizt die Augen.
R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

- Chemische Charakterisierung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen, mit ungefährlichen Beimengungen:

Gefährliche Inhaltsstoffe:

- | | | | |
|-----------------------------|---|---|---|
| • CAS-Nr., Bezeichnung: | 67-64-1, Aceton |  |  |
| • Identifikationsnummer(n): | | R11,36,66,67 | |
| • EINECS-Nummer: | 200-662-2 | 25-50% | |
| • CAS-Nr., Bezeichnung: | 1330-20-7, O-Xylol [1] P-Xylol [2]
M-Xylol [3] Xylol [4] |  |  |
| • Identifikationsnummer(n): | | R10,20/21,38 | |
| • EINECS-Nummer: | 215-535-7 | 5-10% | |
| • CAS-Nr., Bezeichnung: | 74-98-6, Propan |  | |
| • Identifikationsnummer(n): | | R12 | |
| • EINECS-Nummer: | 200-827-9 | 10-25% | |
| • CAS-Nr., Bezeichnung: | 106-97-8, Butan [1] und Isobutan [2] |  | |
| • Identifikationsnummer(n): | | R12 | |
| • EINECS-Nummer: | 203-448-7 | 10-25% | |

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

- **CAS-Nr., Bezeichnung:** 64742-95-6, Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische
- **Identifikationsnummer(n):**
- **EINECS-Nummer:** 265-199-0
- **CAS-Nr., Bezeichnung:** 123-86-4, n-Butylacetat
- **Identifikationsnummer(n):**
- **EINECS-Nummer:** 204-658-1



R10,37,51/53,65
1-5%

R10,66,67
5-10%

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Symptome):

- **Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
- **Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.
- **Verschlucken:** Kann Hustenreiz verursachen.
- **Einatmen:** Keine Symptome.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen (Maßnahmen):

- **Nach Hautkontakt:** Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- **Nach Augenkontakt:** Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen.
- **Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Einen Arzt aufsuchen.
- **Nach Einatmen:** Die betroffene Person aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Einen Arzt aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

- **Geeignete Löschmittel:** Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, alkoholbeständiger Schaum.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl.

Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

- **Expositionsrisiko:** Unter bestimmten Bedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.
- **Weitere Angaben:**
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Im Außenbereich Windrichtung beachten. Im Außenbereich Personen mit dem Rücken gegen den Wind und entfernt von der Gefahrenstelle halten. Kontaminierten Bereich mit Beschilderung abgrenzen und Zutritt von Unbefugten verhindern. Um Auslaufen zu verhindern, leckende Behälter so stellen, dass das Leck oben ist.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Verschüttungen eindämmen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen. Bei der Reinigung funkenfreie Geräte verwenden.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. Handhabung und Lagerung:

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen.
Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Nebelbildung und -verbreitung in der Luft vermeiden.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

• **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z. B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

• **Lagerung:**

• **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.
Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

• **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

• **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Vorschriften der TRG 300 beachten

• **Lagerklasse:**

• **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:

• **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

• **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

67-64-1 Aceton

AGW: 1.200 mg/m³, 500 ml/m³
2(I); DFG

1330-20-7 O-Xylol [1] P-Xylol [2] M-Xylol [3] Xylol [4]

MAK: 440 mg/m³, 100 ml/m³
MAK (TRGS 900):
440 mg/m³, 100 ml/m³
H; DFG

74-98-6 Propan

AGW: 1.800 mg/m³, 1.000 ml/m³
4(II); DFG

106-97-8 Butan [1] und Isobutan [2]

AGW: 2.400 mg/m³, 1.000 ml/m³
4(II); DFG

64742-95-6 Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), leichte aromatische

MAK: Kurzzeitwert: 100 mg/m³, 20 ml/m³

123-86-4 n-Butylacetat

MAK: 480 mg/m³, 100 ml/m³
MAK (TRGS 900):
480 mg/m³, 100 ml/m³
DFG; 37; Y

• **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

• **Persönliche Schutzausrüstung:**

• **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

- **Atenschutz:** Atemschutz bei Spritzverarbeitung, Dämpfe nicht einatmen.
- **Handschutz:**
Schutzhandschuhe.
- **Handschuhmaterial:**
Handschuhe aus Gummi.
- **Durchdringungszeit des Schuhmaterials:**
> 2 Stunden
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften:

- **Allgemeine Angaben**
- **Form:** Aerosol
- **Farbe:** Weiß
- **Geruch:** Charakteristischer Geruch
- **Verdunstungszahl:** Schnell
- **Löslichkeit in Wasser:** Nicht mischbar
- **Auch löslich in:** Die meisten organischen Lösemittel.
- **Siedepunkt/-bereich °C:** -20
- **Explosionsgrenzen %:** **untere:** 1,5
obere: 9,5
- **Flammpunkt °C:** -21
- **Zündtemperatur °C:** > 490
- **Dampfdruck:** 3-4 bar
- **Relative Dichte:** 0,79 g/ml
- **Lösemittelgehalt:**
Organische Lösemittel:
VOC (EU):
VOCV (CH): 0,197 kg/Dose

10. Stabilität und Reaktivität:

- **Stabilität:**
Stabil unter Normalbedingungen.
- **Zu vermeidende Bedingungen:**
Hitze. Heiße Flächen. Zündquellen. Flammen.
- **Zu vermeidende Stoffe:**
Starke Oxidationsmittel.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauch frei.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

11. Toxikologische Angaben:

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
 - **an der Haut:** Keine Reizwirkung.
 - **am Auge:** Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Dämpfe wirken betäubend.

12. Umweltspezifische Angaben:

- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Bemerkung:** Schädlich für Fische.
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
Schädlich für Wasserorgansimen.

13. Hinweise zur Entsorgung:

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- **Europäisches Abfallverzeichnis**

16 05 04	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
15 01 04	Verpackungen aus Metall
- **Ungereinigte Verpackungen:** Entsorgung unter Beachtung der behördlichen Vorschriften.

14. Angaben zum Transport:

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 2 5F Gase
- **Kemler-Zahl:** -
- **UN-Nummer:** 1950
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Gefahrzettel:** 2.1
- **Bezeichnung des Gutes:** 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
- **Begrenzte Menge (LQ):** LQ2
- **Beförderungskategorie:** 2
- **Tunnelbeschränkungscode:** D

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

• Seeschifftransport IMDG/GGVSee:



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 2.1
- **UN-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **EMS-Nummer:** F-D,S-U
- **Marine pollutant:** Nein
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS

• Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



- **ICAO/IATA-Klasse:** 2.1
- **UN/ID-Nummer:** 1950
- **Label:** 2.1
- **Verpackungsgruppe:** -
- **Richtiger technischer Name:** AEROSOLS, flammable

15. Angaben zu Rechtsvorschriften:

• Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet:

• Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:



F+ Hochentzündlich
Xi Reizend

- **R-Sätze:**
 - R12 Hochentzündlich
 - R36 Reizt die Augen.
 - R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
 - R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
 - R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- **S-Sätze:**
 - S2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 - S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
 - S23 Aerosol nicht einatmen.
 - S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - S29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
 - S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
 - S60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Bitte nur vollständig restentleerte Dosen dem Recycling zuführen.

EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

- **Handelsname:** arat PTFE-Spray
- **Artikelnummer:**
- **Hersteller:** WMV GmbH & Co. KG
Grabenstraße 6 - 8
D-53359 Rheinbach

Datum: 21.07.2011

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:**
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung):** wassergefährdend

Anmerkung:

Die obigen Informationen bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, dass zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.

16. Sonstige Angaben:

- **Relevante R-Sätze aus Punkt 3:**

R10	Entzündlich.
R11	Leichtentzündlich.
R12	Hochentzündlich.
R20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
R36	Reizt die Augen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R38	Reizt die Haut.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R65	Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
R66	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
R67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

• Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises Dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

RID: Règlement Internationale concernent le transport des marchandises Dangereuses par Chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail).

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods.

IATA: International Air Transport Association.

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA).

ICAO: International Civil Aviation Organization.

ICAO-IT: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO).

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals.

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)